3971_logo_group_rz_4c_300dpi**Presseinformation**

**StrikoWestofen GmbH**, Hohe Straße 14, **51643 Gummersbach**

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar und Rückfragen bitte an:

**dako pr**, Manforter Straße 133, 51373 Leverkusen, Tel.: 02 14 / 20 69 10

03/15-03

StrikoWestofen Group (Gummersbach)

**Dosiertechnologie neu designed**

Weltpremiere auf der GIFA 2015 in Düsseldorf: StrikoWestofen enthüllt eine neue Dosierofen-Baureihe

**Noch unter Verschluss: Mit einer völlig neu konzipierten Dosierofen-Baureihe wird die StrikoWestofen Gruppe (Gummersbach) auf der GIFA 2015 in Düsseldorf überraschen. Der global agierende Hersteller thermischer Prozesstechnik betritt damit nach eigenen Angaben die nächste Entwicklungsstufe in der Dosiertechnologie – mit zahlreichen Vorteilen für Leichtmetall-Gießereien. Die neuen Dosieröfen sollen insbesondere in den Bereichen Design, Beheizung, Effizienz, Bedienbarkeit und Betriebs­sicherheit neue Standards setzen. Zu sehen auf dem StrikoWestofen Stand D38 in Halle 11.**

Kosten und Ausschussraten senken, Ressourcen schonen und Arbeit erleichtern: Aluminiumgießereien sind darin geübt, kontinuierlich ihre Prozessabläufe und Technologien zu optimieren. Diesem Gedanken folgt auch die StrikoWestofen Gruppe aus dem oberbergischen Gummersbach. Der weltweite Hersteller thermischer Prozesstechnik für den Leichtmetallguss gilt seit Jahren als Experte und Vorreiter für energieeffiziente Schmelz- und Dosierlösungen. Um diesem Anspruch auch weiterhin gerecht zu werden, präsentiert StrikoWestofen auf der internationalen Gießereifachmesse GIFA 2015 in Düsseldorf das Ergebnis seiner jüngsten Entwicklungsarbeit: eine völlig neu konzipierte Dosierofen-Baureihe.

**Dosiertechnologie 4.0**

Auf der Messe wird StrikoWestofen weitere neue Optionen der Steuerung ProDos 3 der Fachwelt präsentieren. „Wir sind stolz, als deutsches Unternehmen international an der Spitze der Entwicklung zu stehen und mit unseren Innovationen Dosierofen-Standards im Leichtmetallguss zu setzen. Insbesondere, da auch die Anforderungen – etwa für den Strukturguss – weiter gestiegen sind“, erklärt StrikoWestofen-Geschäftsführer Rudi Riedel. „Nach jahrelanger Entwicklungs­arbeit ist die GIFA dann immer genau der richtige Rahmen, unsere Innovation der internationalen Fachwelt vorzustellen.“ Schwerpunkt der Entwicklung bei StrikoWestofen war, Aluminiumgießereien eine neue Technologie anzubieten, die in punkto Verfügbarkeit, Energieeffizienz, Bedienung, Betriebs­sicherheit, Platzbedarf und Nachhaltigkeit weiter verbessert wurde. Denn besonders eine noch höhere Dosiergenauigkeit und eine leichte Bedienbarkeit tragen in Gießereibetrieben dazu bei, Ressourcen zu schonen und Arbeitskräfte zu entlasten.

**Jahrelange Entwicklung**

Erst Messwerte aus der Praxis können die Leistung, die Verfügbarkeit und den Wartungsaufwand von Dosieröfen realistisch nachweisen. „5.000 verkaufte Westomat bedeuten auch 5.000 Kundenerfahrungen, die wertvoll und inspirierend waren für unsere Produktentwicklung. Daher ist eine gute Zusammenarbeit mit Kunden und Gießereimaschinenher­stellern ausschlaggebend für erfolgreiche Entwicklung“, so Riedel. Die Ingenieure von StrikoWestofen werten daher regelmäßig die Daten von Dosieranlagen aus, die im laufenden Betrieb der Gießanlagen aufgezeichnet und von den Kunden zur Verfügung gestellt werden. Da diese Erfahrungswerte auf unterschiedlichen Vor-Ort-Parametern basieren, geben sie Aufschluss über die optimalen Bedingungen im Verbund mit der jeweiligen Gießanlage und die Bedürfnisse eines Gießereibetriebes. „Unsere neue Baureihe profitiert unter anderem von einer neuartigen Art der Beheizung, verbesserten Isolierungen sowie einem herausragenden und noch funktionalerem Design. Wir freuen uns, dass wir einen international bekannten Maschinendesigner für die Design­entwicklung gewinnen konnten“, verrät Peter Reuther, Vertriebsleiter Europa bei StrikoWestofen, schon vorab. „Zusätzlich ermöglichen wir Betrieben durch unsere Neuentwicklungen, einen weiteren Schritt in Richtung nachhaltigeres Wirtschaften.“ Genaue Details zur Technologie und zum Design wird StrikoWestofen auf dem Messestand D38 in Halle 11 vorstellen.

ca. 3.700 Zeichen

**Bildunterschriften**

**[15-03 Funktionales Design]**

*Noch unter Verschluss: StrikoWestofen präsentiert auf der GIFA 2015 eine völlig neu konzipierte Dosierofen-Baureihe. Sie profitiert insbesondere von einer neuartigen Art der Beheizung, verbesserten Isolierungen sowie einem herausragenden und noch funktionalerem Design.*

Bild: StrikoWestofen.

**[15-03 Geschäftsführer Rudi Riedel]**

*StrikoWestofen-Geschäftsführer Rudi Riedel: „Wir sind stolz, nach jahrelanger Entwicklungsarbeit unsere völlig neu konzipierte Dosierofen-Baureihe auf der GIFA 2015 in Düsseldorf präsentieren zu können. Mit ihr betreten wir die nächste Entwicklungsstufe in der Dosiertechnologie.“*

Bild: StrikoWestofen.

**[15-03 Jahrelange Entwicklungsarbeit]**

*Regelmäßig werten die Ingenieure von StrikoWestofen die Daten von Dosieranlagen aus, die von Kunden aufgezeichnet und zur Verfügung gestellt werden. So konnten die Bedürfnisse der Betriebe in die Entwicklung der neuen Dosierofen-Baureihe einfließen.*

Bild: StrikoWestofen.

Rückfragen beantwortet gern

StrikoWestofen Group dako pr corporate communications

Katharina Seidler Corinna Wellnitz

Tel.: 0 22 61 – 70 91 108 Tel.: 02 14 – 20 69 1-0

Fax: 0 22 61 – 70 91 51 08 Fax: 02 14 – 20 69 1-50

Mail: kse@strikowestofen.com Mail: c.wellnitz@dako-pr.de